

Dienstag, 5. Mai 2015

BFV und BR suchen „Bayern-Treffer des Monats“ April

Der Bayerische Fußball-Verband (BFV) und der Bayerische Rundfunk (BR) suchen den „Bayern-Treffer des Monats“ April. Sechs Traumtore stehen ab Mittwoch (6. Mai, 12 Uhr) eine Woche lang bis zum 13. Mai auf www.bfv.tv oder in der BFV-App zur Wahl. Der BR stellt die Treffer der Kandidaten am Mittwochabend um 18 Uhr auch in der „Abendschau“ vor. Die Auflösung sowie ein Porträt über den Gewinner zeigt das Bayerische Fernsehen am Samstag, den 16. Mai in „Blickpunkt Sport“ (17 Uhr). Neben der exklusiven „Bayern-Treffer“-Trophäe erhält der Sieger zwei Freikarten für ein Bundesliga-Heimspiel einer bayerischen Mannschaft. Am Ende der Saison nehmen alle Monats-Gewinner automatisch an der Wahl zum „Bayern-Treffer des Jahres“ teil.

Die Kandidaten für den „Bayern-Treffer des Monats“ April sind:

- Fabian Krogler (FC Memmingen, Regionalliga Bayern)
- Martin Thomann (TSV Aubstadt, Bayernliga Nord)
- Ferdinand Schwarz (DJK Göggingen, A-Klasse Kreis Augsburg)
- Steeven Ribéry (FC Bayern München II, Regionalliga Bayern)
- Sören Klages (SC Germania Nürnberg VIVIL, Freizeit-Kreisliga Nürnberg)
- Stephan Schröck (SpVgg Greuther Fürth II, Regionalliga Bayern)

Abstimmung ab Mittwoch, den 6. Mai (12 Uhr) unter www.bfv.tv oder in der BFV-App (jeweils Rubrik Bayern-Treffer)

Auf der folgenden Seite finden Sie eine genaue Beschreibung der Tore.

„Bayern-Treffer des Monats“ April – die Tore

Ein Tor der Superlative gelang **Fabian Krogler** vom **FC Memmingen** am 27. Spieltag der Regionalliga Bayern bei der SpVgg Greuther Fürth II. In der 83. Spielminute erreichte den 24-jährigen Angreifer auf Höhe des Elftmeterpunkts ein langes Zuspiel aus dem Mittelfeld. Mit dem Rücken zum Tor nahm er den Ball mit der Brust an und versenkte ihn per Fallrückzieher herrlich zum 2:0 im Fürther Gehäuse (Endstand 3:0 für Memmingen).

Martin Thomann legte mit seinem Weitschusstreffer den Grundstein zum 3:0-Heimsieg des **TSV Aubstadt** in der Bayernliga-Partie gegen den SSV Jahn Regensburg II (30. Spieltag). In der 30. Spielminute nahm der 20-Jährige einen Pass an der linken Strafraumgrenze an, ließ seinen Gegenspieler ins Leere laufen und schloss unwiderstehlich mit dem rechten Fuß ab. Unhaltbar schlug sein Schuss zur 1:0-Führung im linken Torwinkel ein. Im zweiten Durchgang krönte der Youngster seine großartige Leistung noch mit einem weiteren Treffer.

89 Minuten waren im A-Klassen-Spiel (Kreis Augsburg) des 20. Spieltags zwischen dem TSV Leitershofen II und der **DJK Göggingen** gespielt, als sich der Gögginger Mittelfeldspieler **Ferdinand Schwarz** beim Stand von 1:0 für den TSV den Ball zum Freistoß zurecht legte. Aus 17 Metern zentraler Position nahm der 21-Jährige Maß, ließ Leiterhofens Torwart mit einem strammen Linksschuss keine Abwehrmöglichkeit und sorgte so für den umjubelten Ausgleich.

Steven Ribéry, der Bruder von Bayern-Star Franck Ribéry, erzielte in der Regionalliga Bayern ein absolutes Traumtor. Am 29. Spieltag besorgte der Franzose in der 71. Spielminute den 2:0-Endstand für den **FC Bayern München II** im Heimspiel gegen den VfR Garching. Nach einer butterweichen Flanke versenkte der 19-Jährige an der Ecke des Fünfmeterstraums den Ball per Seitfallzieher im Netz.

Am 15. Spieltag der Freizeit-Kreisliga Nürnberg sorgte **Sören Klages** vom **SC Germania Nürnberg VIVIL** mit einem Geniestreich für die zwischenzeitliche 2:1-Führung im Duell mit den Pegnitz Kickern der Nürnberger Stadtverwaltung (Endstand 2:2). Nach einem Zuspiel auf der linken Außenbahn sah er, dass der gegnerische Torhüter etwas zu weit vor seinem Gehäuse stand und schlenzte den Ball über den Keeper hinweg ins Tor.

Stephan Schröck erzielte für die **SpVgg Greuther Fürth II** in der Partie der Regionalliga Bayern (27. Spieltag) gegen den VfR Garching ein fulminantes Fallrückzieher-Tor. Der 28-Jährige ließ einen weiten Schlag aus dem Halbfeld zunächst aufsetzen, schirmte den Ball im Strafraum dann gekonnt ab und bugsierte ihn artistisch mit dem Rücken zum Tor über den herauseilenden Torwart hinweg in die Maschen. Die 1:0-Führung in der 23. Spielminute war der Grundstein zum späteren 2:1-Heimsieg der Kleeblätter.